

Ausgabe
01.08.2014/Nr. 31/2014

Seite
Rubrik 41

Auftrags-Nr. 65574
Kunden-Nr. 46159
Thema-Nr. 771.074

Medienart Printmedien
Medientyp Fachpresse
Erscheinungsweise wöchentlich
Branche Ernährung allgemein
Bundesland Überregional
Nielsengebiet nicht zugeordnet

Suchbegriff(e) 1. EffizienzCluster Logistik Ruhr 2. EffizienzCluster

Verlag Deutscher Fachverlag GmbH, 60326 Frankfurt a. M., Mainzer Landstraße 251, Tel.: 004969 7595 1717, Fax: 004969 7595 2999
E-Mail: info@dfv.de, URL: www.dfv.de

Redaktion Lebensmittel Zeitung Redaktion, 60326 Frankfurt, Mainzer Landstraße 251, Tel.: 069 75951405, Fax: 069 75951400
E-Mail: info@lebensmittelzeitung.net, URL: www.lebensmittelzeitung.net

Publikation	Auflage *		Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet gedruckt		
Lebensmittel Zeitung	23.395	40.688 41.500 ¹	0,23 ^a	1840

Quelle(n): * 1. MW ** a. gewichtet
© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

Logistiker zukunftssicher aufstellen

Forschungsprojekt für demografiesensibles Personalmanagement – Betriebsspezifische Lösungen

Mülheim. Das Effizienzcluster Logistik-Ruhr will Unternehmen dabei unterstützen, ihre Mitarbeiter in Produktion und Logistik auf die veränderte Arbeitswelt von morgen vorzubereiten.

Das Effizienzcluster Logistik-Ruhr, ein führendes europäisches Forschungs- und Entwicklungsnetzwerk der Branche, will eine aktive Rolle bei der Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen in der Logistik übernehmen. Das neue Forschungsprojekt „Abeko“ zielt darauf ab, Mitarbeiter richtig einzusetzen und zu qualifizieren. Konkret entwickelt es ein Assistenzsystem zum demografiesensiblen betriebsspezifischen Kompetenzmanagement für Produktions- und Logistiksysteme der Zukunft.

Das neue Werkzeug soll Unternehmen in die Lage versetzen, ihre Personalentwicklungsmaßnahmen im Hinblick auf die zukünftigen Bedarfe abstimmen zu können. Vor dem Hintergrund der zunehmenden Komplexität der Arbeitswelt und des demografischen Wandels dürfte dies immer schwieriger werden, so die Projektverantwortlichen. „Für Unternehmen der Produktions- und Logistikbranche erzeugen Entwicklungen wie Digitalisierung und Industrie 4.0 einen hohen Handlungsbedarf in der Kom-



Industrie 4.0: Best Ager prägen die Logistikbelegschaft von morgen. Kompetenzentwicklung für die zunehmende Digitalisierung steht an.

petenzentwicklung der Mitarbeiter“, erklärt Natalia Straub vom Lehrstuhl für Unternehmenslogistik der Technischen Universität Dortmund, die das Projekt koordiniert. „Dabei konzentrieren wir uns auf die Facharbeiter-Ebene und hier insbesondere auf Best Ager und Mitarbeiter mit Migrationshintergrund. Diese Zielgruppen werden die zukünftigen demografischen Entwicklungen maßgeblich prägen.“

Abeko ist bereits Anfang dieses Jahres gestartet und soll über insgesamt 37 Monate laufen. Das Projekt wird im Rahmen des Programms „Ar-

beiten – Lernen – Kompetenzen entwickeln. Innovationsfähigkeit in einer modernen Arbeitswelt“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

Das Clustermanagement für 176 Projektpartner wird vom Initiativkreis Ruhr, der Fraunhofer Gesellschaft und Agiplan getragen. Es umfasst 33 Projekte mit einem Volumen von 100 Mio. Euro. Aus der Arbeit sollen 100 Produkte und Patente mit einem Marktvolumen von mehr als zwei Mrd. Euro hervorgehen und 4 000 Arbeitsplätze geschaffen werden.

sb/lz 31-14